

Verheirathet
Carl Otto Seyde,
Marie Seyde, geb. Frenzel.

Bremen, den 30. December 1842.

Als Neuvermählte empfehlen sich allen Freunden und Verwandten

Carl Gottbelf Richter,
Louise Richter, geb. Krüger.

Leipzig, den 23. Januar 1843.

Nachruf

an
Marie Heimbach.

Wohl möchten wir Dein Haupt mit Myrthen schmücken,
 Doch ach! Cypressen heischt die schwere Pflicht!
 Den Himmel sollst als Engel Du beglücken,
 Und Myrthen schmücken Himmelsbürger nicht.
 Vollendet hast Du in der Jugend Tagen
 Den schweren Kampf mit wildem Erden Schmerz;
 In kurzer Zeit hast Schweres Du ertragen;
 Doch unverzagt blieb stets Dein reines Herz.
 Zu lindern dieses Lebens bittere Qualen
 War Deines Daseins himmlischer Beruf;
 Der Ew'ge wollte Deinen Lohn Dir zahlen,
 Drum nahm hinweg Dich seiner Allmacht Ruf.
 Es winkte Dir aus jenen lichten Räumen
 Zu sich hinauf der Schwester theures Bild;
 „Was willst Du länger noch auf Erden säumen?“
 Sprach die verklarte **Anna** sanft und mild.
 „O! komm zu mir, hier giebt es keine Sorgen,
 Hier giebt es keinen Tod und keine Nacht;
 Hier strahlt ein ewig schöner Frühlingmorgen,
 Ein ew'ges Glück hier oben Dich umlacht!“
 „„Ich komme **Anna!**““ klang's aus Deinem Munde,
 Und ach, der Erdenwelt bist Du entflohn;
 Dort oben reicht im reinen Christenbunde
 Der Ewige Dir Deines Sieges Lohn!

So laß Dein Haupt denn schmücken mit Cypressen —
 Dort werden sie zu Rosen Dir erblühen;
 Was Du uns warst, es bleibt uns unvergessen;
 Dein holdes Bild wird ewig uns durchglühn.
 Geh' uns voran zur lichten Strahlensonne,
 Und wenn dereinst auch unser Auge bricht,
 Führe' uns hinauf ins Reich der ew'gen Sonne,
 Wo uns begrüßt der Freiheit goldnes Licht!

Nachruf.

Am 20. dieses Monats raubte uns der Tod eine sehr achtbare, ehrwürdige Freundin, die verwitwet gewesene **Maria Friederike Eckart,** geb. **Wernburg** von Braunschweig, 65 Jahre alt, welche, aus West-Indien ins theure Vaterland zurückgekehrt, seit einer Reihe von Jahren Leipzig zu ihrem Wohnsitz wählte, wo sie im Schooße edler Liebe und Freundschaft das rühmlichste Wohlwohlen, so wie die hochachtungsvollste Verehrung schätzbarer Freunde und Freundinnen bis an ihr Lebensende genoß! Die hochgeistige Bildung unserer dahingegangenen Freundin, ihr **rechtschaffener frommseliger** Lebenswandel, so wie ihre häuslichen Tugenden, die ihren Umgang so liebenswürdig machten, mögen der Verstorbenen in den gefühlvollen Herzen Aller, die sie, wie wir, **genau** kannten, ein bleibendes Andenken sichern! So schlaf denn sanft auf stillem Urnenfelde, o theure, unvergessliche Freundin! Möchten wir über den Sternen Dich seligreich wiedersehen, und dort ewig unzertrennlich sein! Gesegnet sei Deine Asche!

Leipzig, am Begräbnistage, den 24. Januar 1843.

Vieler tiefbetrübte Freunde und Freundinnen
 der Verewigten.

Café national. 10. Zug: schwarz, E. 7—E. 6.

Berichtigung. In Nr. 18 d. Bl. ist im Nekrolog von Friedrich Kochly, 3. Sp. 3. 13. zu lesen Allgemein eine statt gemeine.

Einpassirte Fremde.

Kreuz, Student von Halle, Hotel de Baviere.
 Angora, D., von Halle, Stadt Hamburg.
 Barth, D., von Halle, Stadt Hamburg.
 Bocquet, Kaufmann von Paris, Hotel de Baviere.
 Bergdolt, Kaufmann von Zwickau, grüner Baum.
 Brehmel, Kaufmann von Magdeburg, schwarzes Kreuz.
 Deahna, Kaufmann von Bingen, Hotel de Pologne.
 Donner, Kaufmann von Berlin, goldner Hahn.
 Ducharme, Kaufmann von Lyon, Hotel de Saxe.
 Degen, Mechanikus von Grimnischau, schwarzes Kreuz.
 Ebert, Kaufmann von Magdeburg, goldner Kranich.
 Fredrich, Kaufmann von Magdeburg, Palmbaum.
 Francé, Kaufmann von Berlin, Hotel de Baviere.
 Gottliebson, Kaufmann von Berlin, Hotel de Pologne.
 Gildner, Kaufmann von Gerbau, Stadt Hamburg.
 Georgi, Particulier von Sera, deutsches Haus.
 Hartrecht, Kaufmann von Rippingen, und
 Heynig Fabrikant von Plauen, Stadt Hamburg.
 Heintze, Apotheker von Dederan, Stadt Rom.
 Hempel, Goldarbeiter von Wien, neue Straße 9.
 Hauschild, Architekt von Glauchau, und
 Heuser, Kaufmann von Summersbach, goldnes Horn.
 Hölder, D., von Stuttgart, deutsches Haus.
 Kuhn, Fabrikant von Grimnischau, Stadt Hamburg.
 Kell, Professor, D. von München, Grimma'sche Straße 1.
 Köhler, Fabrikant von Rochlitz, goldner Hahn.
 Kraus, Particulier von Prag, und
 Kattausch, Particulier von Petersburg, Hotel de Baviere.
 Kieberg, Aeffsor von Sera, deutsches Haus.
 Klingsöhr, Kaufmann von Triest, Hotel de Saxe.
 Lanna, Particulier von Prag, Hotel de Baviere.
 Rammen, Kaufmann von Chemnitz, Stadt Hamburg.
 Müller, Justizcomm. von Delitzsch, und
 Rathai, Kaufmann von Altenburg, Palmbaum.
 Martin, Kaufmann von Frankfurt, Hotel de Baviere.

Müller, Kaufmann von Bremen, Hotel de Saxe.
 Meyer, Etblollcommissair von Hamburg, Hotel de Baviere.
 v. Narvskhin, Excellenz, General-Major v. Petersburg, Hotel de Baviere.
 Dehler, Bezirksarzt von Grimnischau, Rheinischer Hof.
 Oppenheim, Kaufmann von Berlin, Hotel de Pologne.
 Pöschke, Maler von Brüssel, goldnes Horn.
 Pfaff, Kaufmann von Chemnitz, Stadt Hamburg.
 Pifficker, Kaufmann von Eöln, Hotel de Saxe.
 Pfau, Frau Amtm. von Halle, Palmbaum.
 Rado, Kaufmann von Berlin, Palmbaum.
 Robe, Particulier von Budweis, Hotel de Baviere.
 Rile, Lehrer von Gräbschütz, schwarzes Kreuz.
 Schubert, Kaufmann von Stettin, und
 Schmidt, Landbaumeister von Dresden, Stadt Berlin.
 Schreiner und
 Schmidt, Fabrikanten von Plauen, Stadt Hamburg.
 Sölter, Kaufmann von Magdeburg, Stadt Frankfurt.
 Scholber, Inspector von Eölnitz, Palmbaum.
 Selle, Fabrikant von Waldheim, goldner Hahn.
 Stein, Kaufmann von Frankfurt a/M., Hotel de Russie.
 Schmirz, Kaufmann von Magdeburg, und
 Schlobach, Kaufmann von Golditz, schwarzes Kreuz.
 Sebastian, Calculator von Dresden, Stadt Dresden.
 Schmidt, Kaufmann von Halle, Hotel garni.
 Teubert, Madame, von Dresden, Neumarkt 40.
 Trettenbach, D., von Petersburg, Hotel de Baviere.
 Tauberth, Candidat von Dresden, Stadt Mailand.
 Urmeier, Kaufmann von Mainz, Hotel de Pologne.
 Vogt, Fabrikant von Grimnischau, Stadt Hamburg.
 Werner, Kaufmann von Hainichen, Stadt Hamburg.
 Wiet, Amtmann von Halle, Hotel de Pologne.
 Wolff, Kaufmann nebst Gem., von Meerane, goldnes Horn.
 Wolfferts, Kaufmann von Crefeld, Hotel de Saxe.
 Wagner, Kaufmann nebst Tochter, von Langensalza, Hotel de Baviere.
 Wagner Braumeister von Cronstadt, Stadt Hamburg.

Redaction, Druck und Verlag von **E. Polz.**